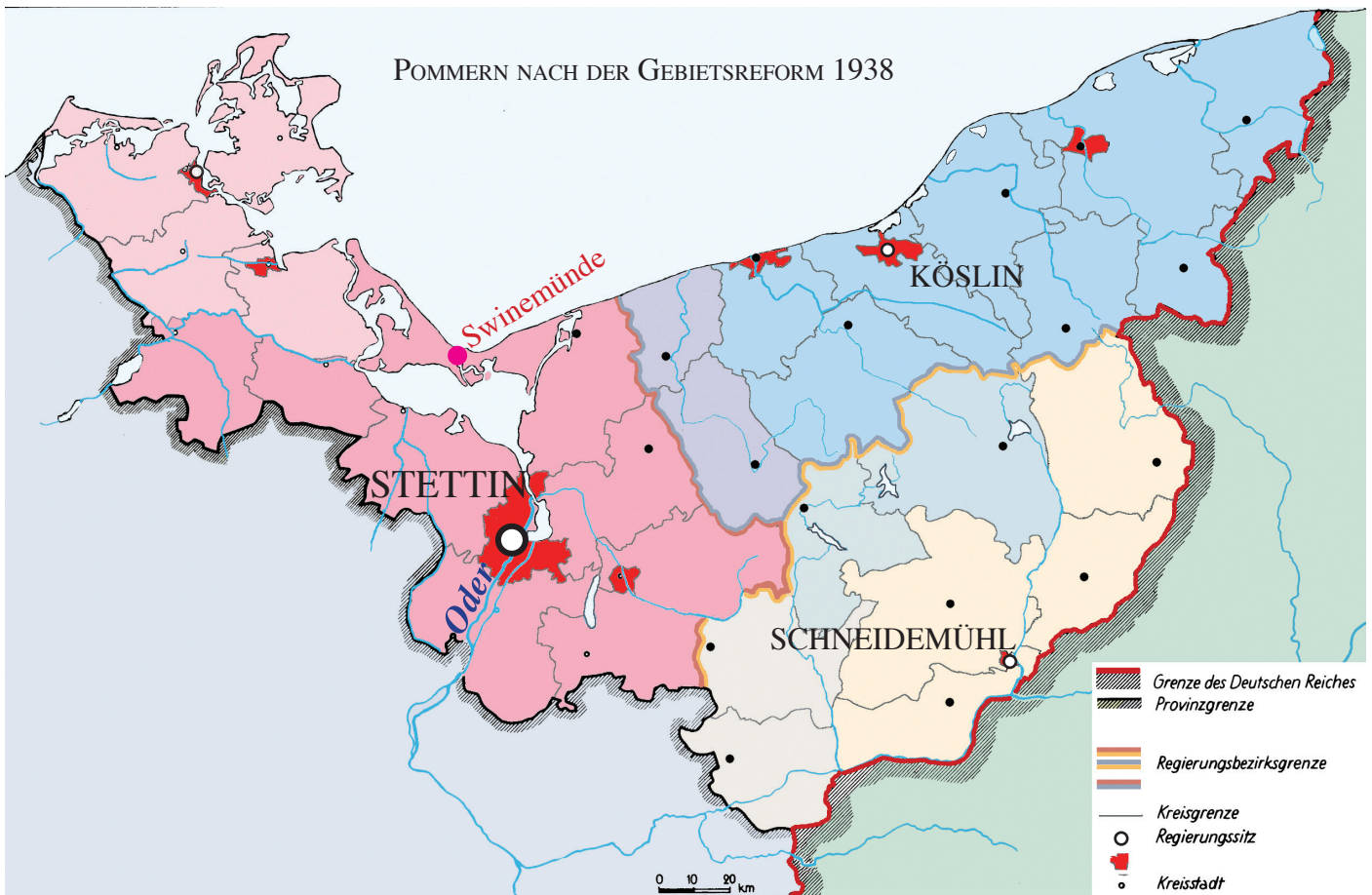


Pommersche Landsmannschaft



Der größte Teil Stettins (ohne Lastadie und Altdamm) einschließlich der Innenstadt liegt unzweifelhaft westlich der Oder. Das Gebiet hätte nach dem Potsdamer Protokoll-Text zur deutschen Seite bzw. SBZ gehört.

Grenzverlauf nach Abschnitt IX (Polen) des Potsdamer Protokolls :

„Die Häupter der drei Regierungen bekräftigen ihre Auffassung, dass die endgültige Festlegung der Westgrenze Polens bis zu der Friedenskonferenz zurückgestellt werden soll. Die Häupter der drei Regierungen stimmen darin überein, dass bis zur endgültigen Festlegung der Westgrenze Polens die früher deutschen Gebiete östlich der Linie, die von der Ostsee unmittelbar westlich von Swinemünde **und von dort die Oder entlang bis zur Einmündung der westlichen Neiße** und die westliche Neiße entlang bis zur tschechoslowakischen Grenze verläuft, einschließlich des Teiles Ostpreußens, der nicht unter die Verwaltung der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken in Übereinstimmung mit den auf dieser Konferenz erzielten Vereinbarungen gestellt wird, und einschließlich des Gebietes der früheren Freien Stadt Danzig unter die Verwaltung des polnischen Staates kommen und in dieser Hinsicht nicht als Teil der sowjetischen Besatzungszone in Deutschland betrachtet werden sollen.“